

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136314
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			07.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4746,0752
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die unteren Teilabschnitte der sonst verhältnismäßig intensiv genutzten Grünlandflächen im Bereich der Niederung des Poppenbüttler Grabens sind artenreicher ausgeprägt, mit Übergängen zu Feuchtwiesen und höheren Anteilen Feuchtezeigern wie den Binsen, Seggen und Flutrasenarten. Diese Teile des Grünlandes sind im Gegensatz zu den außerhalb der Niederung gelegenen, hochgedüngten Flächen, vermutlich nicht umgebrochen worden. Der Aufwuchs ist häufig blütenreicher und offener, erreicht nur etwa 50 cm Wuchshöhe und ist bis zum Boden durchlichtet. Der hohe Anteil von feuchtezeigenden Arten erlaubt eine Zuordnung zu gesetzlich geschützten Grünlandtypen. Das Arteninventar ist sicherlich nicht vollständig erfasst worden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Bei der Seite des Poppenbüttler Grabens, Westteil des Kartenblattes, östlich der Moorflächen			
Nachbarnutzung/en	Grünland, teils gemäht teils beweidet, Wald im Nordosten			
Rechtswert (X)	570246	Hochwert (Y)	5948178	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Poppenbüttel (519)		Gemarkung	Poppenbüttel (532)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil : 100%]			
Wasserschutzgebiet				

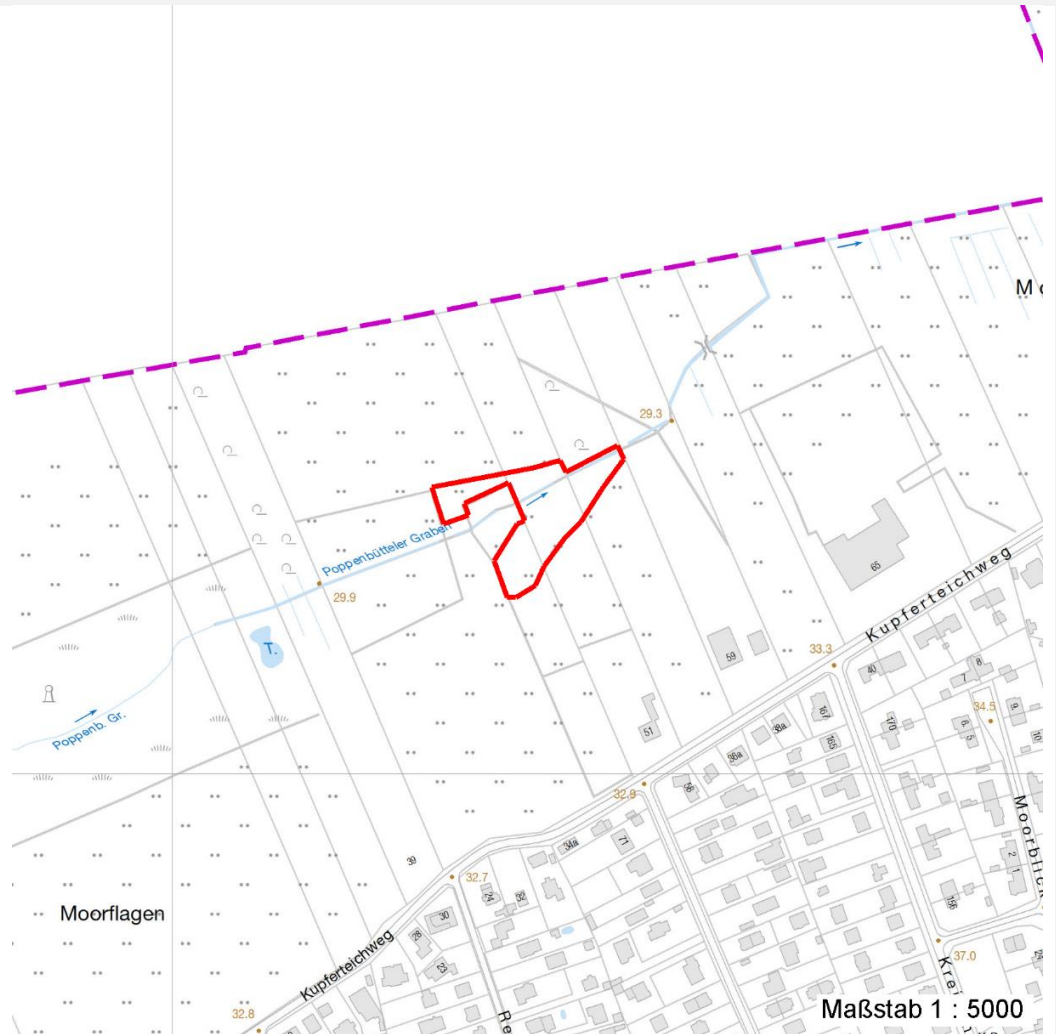
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136314
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kartierung	07.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4746,0752
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136314	44779	7048	3	06.10.2011	<	7048	10065

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73848	0	7048_249_070619_1.JPG	
73849	0	7048_249_070619_3.JPG	
73850	0	7048_249_070619_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136314
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kartierung	07.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4746,0752
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Vermutlich wirken sich auch hier Düngemiteleinflüsse aus, so dass die volle Artenvielfalt einer Feuchtwiese sich nicht entwickeln kann. Der Poppenbüttler Graben verläuft in diesem Abschnitt deutlich in das Gelände eingetieft, das Entwässerungsniveau liegt mindestens 0,5 m unter dem benachbarten Gelände, es findet eine deutliche Entwässerung gesetzlich geschützter Biotope statt.
Wertgesichtspunkte Maßnahmen	Relativ blütenreich, im Verhältnis zur Umgebung recht artenreich. Der Poppenbüttler Graben sollte weniger intensiv unterhalten werden, mehr Wasser im Gebiet zurückgehalten werden. Dies dürfte sich im Gebiet nur begrenzt auswirken, so dass eine erhebliche naturschutzfachliche Wertsteigerung ohne Schädigung benachbarter Flächen möglich ist. Die Flächen sollten nicht gedüngt werden, die Mähwiesennutzung sollte fortgesetzt werden.

Foto

Fotodatei	7048_249_070619_1.JPG	Fotodatei	7048_249_070619_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136314
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kartierung	07.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4746,0752
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7048_249_070619_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136314
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			07.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4746,0752
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	10 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	mäßig sauer	4,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-					
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-					
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-					
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-						-			V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-			V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-						-					
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z		-	-						-					
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-		V	V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136314
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	249
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			07.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4746,0752
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-							
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	z		-	-						-				V			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	z		-	-						-							
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-							
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w		-	-						-				3		3	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-						-						V	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-						-							
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-						V	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														3	6			
Anzahl Arten														32				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland